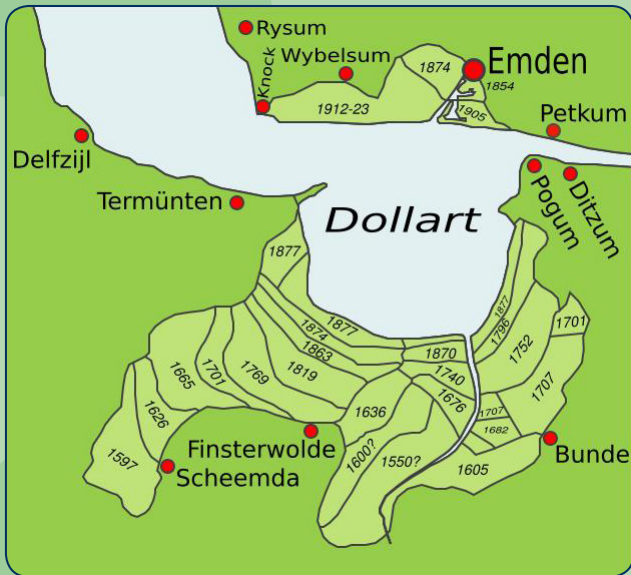


Die Cosmas- und Damianflut 1509

Am 26. September 1509 suchte eine schwere Sturmflut, die sogenannte Cosmas- und Damianflut, die gesamte holländische und nordwestdeutsche Küste heim - und damit auch das Rheiderland. Weit drangen die Fluten in das Festland ein; die Ems erhielt einen neuen Verlauf an der Stadt Emden vorbei, der Dollart erreichte mit 350 km² seine größte Ausdehnung und erstreckte sich bis etwa an diese Stelle. Durch diese und die vorhergehenden Flutkatastrophen beginnend in der Mitte des 14. Jh. wurden über 30 Dörfer im Dollartgebiet zerstört, und Tausende von Menschen fanden den Tod.

Nach zahlreichen Einpolderungen vom 17. bis zum 20. Jahrhundert ist der Dollart heute auf weniger als ein Drittel (103 km²) seiner Fläche zur Zeit seiner größten Ausdehnung geschrumpft.



Die Karte zeigt die größte Ausdehnung des Dollarts.

Fortführender Literaturhinweis:

„Auf den Spuren des Dollart“ und „Dollartgold“



Rastplatz 6

Genießen Sie die Weite und Ruhe des Rheiderlandes und tauchen Sie ein in ein Stück Geschichte um 1509. Fahren Sie entlang der Fahrradrouten „Nord“ und „Süd“ und erleben Sie den Charme der historischen Sehenswürdigkeiten sowie die einzigartige Naturlandschaft des Dollarts, des Landschaftspolders und die Hammriche südlich von Bunde.

Anhand der sieben aufgestellten Hinweistafeln kann nachempfunden werden wie weit die Sturmfluten ins Landesinnere vordrangen.

3 Tage Fahrradurlaub

2 Übernachtungen (3 Tage) inkl. Frühstück in privater Ferienunterkunft, Tee + Kuchen, Museums- und Steinhausbesichtigung sowie ausführliches Kartenmaterial.

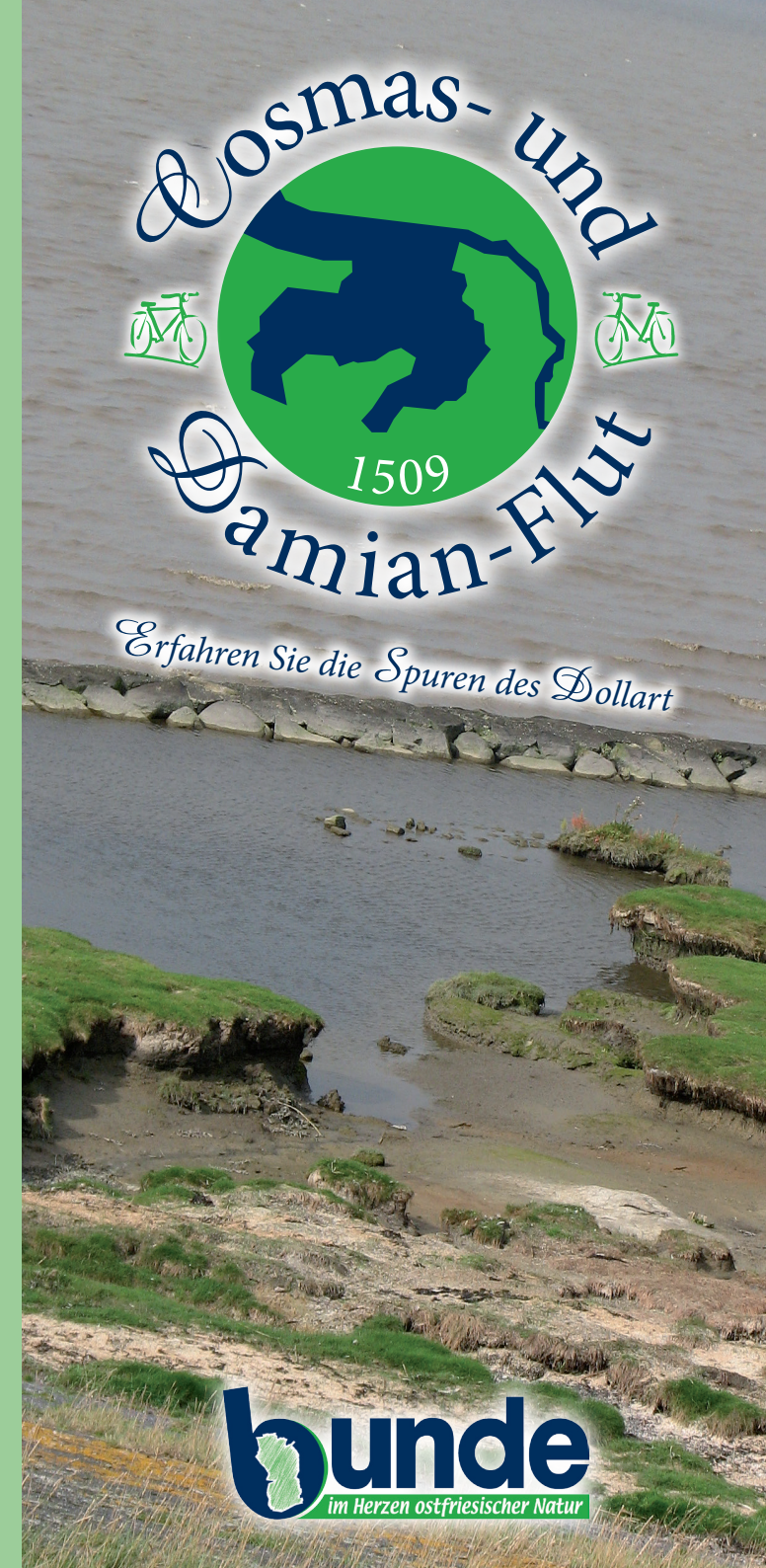
ab **78.- €** p. P.



bunde
im Herzen ostfriesischer Natur

Kirchring 2 · 26831 Bunde
Telefon: 0 49 53 / 8 09 47 · Fax: 0 49 53 / 8 09 12
E-Mail: info@gemeinde-bunde.de · www.bunde.eu

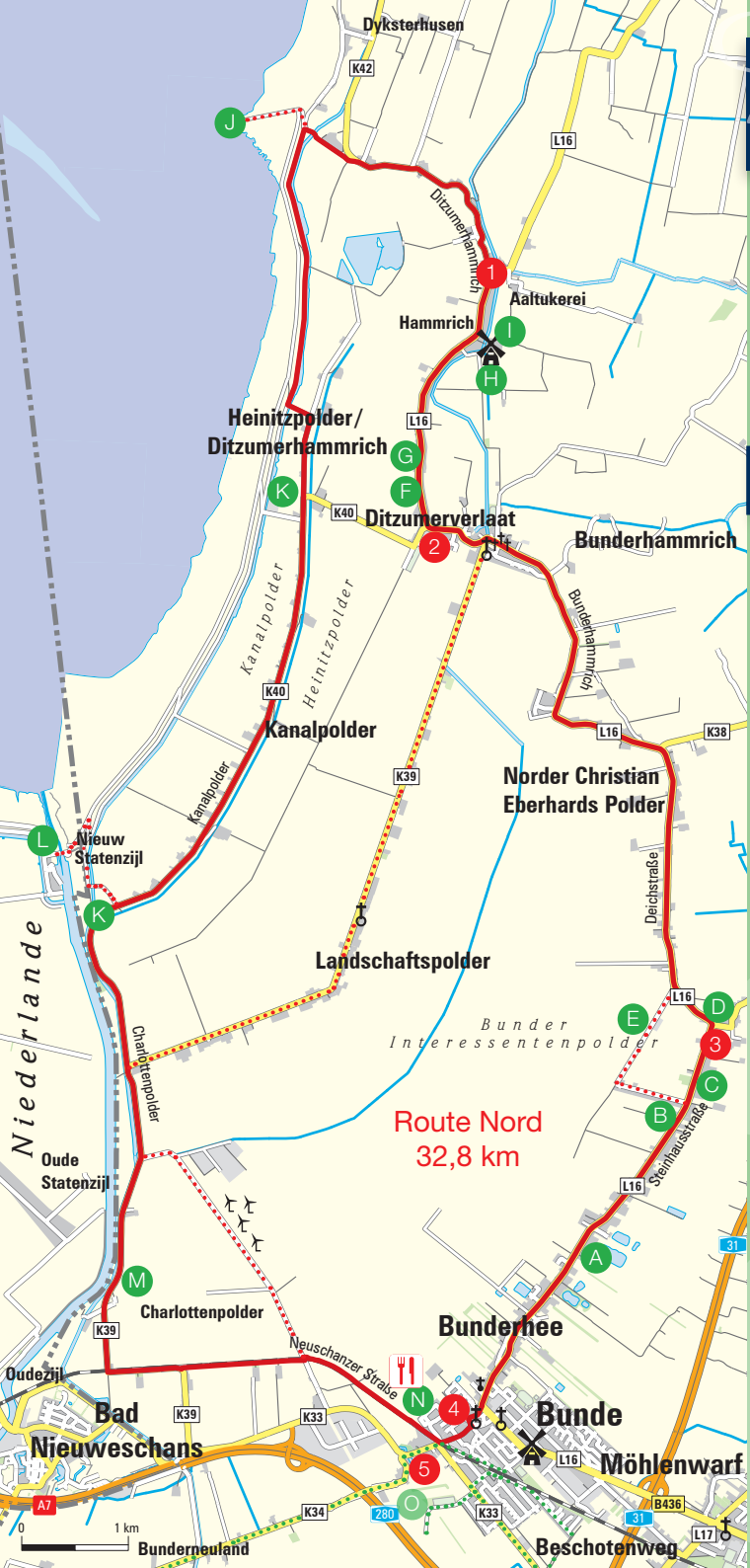
Siehe Ostendörp Druck GmbH · 26817 Rhanderfehn



Cosmas- und
Damian-Flut
1509

Erfahren Sie die Spuren des Dollart

bunde
im Herzen ostfriesischer Natur



Hinweistafeln an Standorten des ehem. Dollartverlaufs

- 1 Aaltukerei
- 2 Ditzumerverlaat
- 3 Bunderhee (Denkmal)
- 4 Bunde (Kirchring)
- 5 Bunde (Denkmal)
- 6 Wymeerer Schöpfwerk
- 7 Boen, Na'd Deep

Sehenswertes

<<< Route „Nord“ 32,8 km

- A Steinhaus
- B Alte Schule Bunderhee
- C Kornwindmühlen (Stumpf)
- D Alte Molkerei
- E Sanddiek
- F ehem. Kornmühle „Zeldenrúst“
- G Nordbecksiedlung
- H Mühle Wynhamster Kolk
- I Bauergarten
- J Bohrinself
- K Diekgatt
- L Schleusenkomplex
- M Schöpfwerk Charlottenpolder
- N Museum Natur- und Kulturpark

Route „Süd“ >>> 20,9 km

- O Tjüchen
- P Alte Schule Boen
- Q Landschaftsschutzgebiet
- R Klostergut Dünebroek
- S Mühlenstumpf
- T Kiekkaste
- U Oil Diek
- V Neues Schöpfwerk
- W Altes Schöpfwerk

- - - Alternativroute
- - - entgegengesetzte Route

Wegweisung entlang der Strecke



roter Punkt kennzeichnet gegengesetzte Fahrtrichtung

Kartengrundlagen: ALPSTEIN Tourismus GmbH & Co.KG
 Geoinformationen der © Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de)

